

Donnerstag 22.03.2012

Bis 16.00 Uhr	Anreise und Nachmittagskaffee
16.30 Uhr	Begrüßung und Eröffnung der Tagung Uwe Trittman, Studienleiter, Ev. Akademie Villigst Dr. Regine Mehl, 1. Vorsitzende der AFK, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik (DIE), Bonn
17.00 Uhr	Zur Bedeutung von Gewalt und Gewaltlosigkeit beim Widerstand gegen herrschende Regime Roundtable mit Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirats der <i>Zeitschrift für Friedens- und Konfliktforschung (ZeFKo)</i> : <ul style="list-style-type: none">- Prof. Dr. Klaus Boehnke, Bremen International Graduate School of Social Sciences (BIGSSS), Jacobs University Bremen;- Dr. Thania Paffenholz, Centre on Conflict, Development and Peace Building (CCDP) des Graduate Institute of International and Development Studies, Genf;- Prof. Dr. Werner Wintersteiner, Zentrum für Friedensforschung und Friedenspädagogik an der Fakultät für Kulturwissenschaften der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt;- Prof. Dr. Heidrun Zinecker, Institut für Politikwissenschaft der Universität Leipzig. <i>Moderation:</i> Prof. Dr. Christoph Weller, 2. Vorsitzender der AFK, Lehrstuhl für Friedens- und Konfliktforschung der Universität Augsburg.
18.30 Uhr	Abendessen
20.00 Uhr	Verleihung des Christiane-Rajewsky-Preises 2012 Prof. Dr. Claudia von Braunmühl, Freie Universität Berlin (Vorsitzende der Jury)
Im Anschluss	Treffpunkt Foyer

Freitag 23.03.2012

8.15 Uhr	Frühstück
9.00-10.30 Uhr	<p>Parallele Panels (ggfs. Treffen von AKs zu weiteren Themen):</p> <p>1 Wer will Peacebuilding? Internationale Interventionen in Nachkriegskontexte und Widerstand als Teil des Friedensprozesses</p> <p><u>Moderation:</u> Prof. Dr. Tanja Brühl, Universität Frankfurt a.M.;</p> <p><u>Discussant:</u> Prof. Dr. Michael Daxner, Freie Universität Berlin</p> <p><u>Papergiver:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Anne Menzel, Freie Universität Berlin: <i>Widerstand auf leeren Magen? Lokale Vorstellungen über die Grundlagen von Widerstandsfähigkeit und ihrer Abwesenheit in Interventionsdiskursen am Fallbeispiel Sierra Leone</i>- Sarah Riese, Freie Universität Berlin / Werner Distler, Philipps-Universität Marburg: <i>Selbstbestimmung oder Widerstand? Konflikte zwischen lokalen und intervenierenden Akteuren in Bosnien und Kosovo</i> <p>2 Gibt es einen Kanon? Studierende in die Friedens- und Konfliktforschung einführen (Panel des AK Curriculum)</p> <p><u>Moderation:</u> Dr. Tatjana Reiber, Universität der Bundeswehr Hamburg, / Dr. Thomas Nielebock, Universität Tübingen (AK Curriculum)</p> <p>3 Widerstand lernen und verstetigen</p> <p><u>Moderation:</u> Renate Grasse, Arbeitsgemeinschaft für Friedenspädagogik München</p> <p><u>Impulsgeber:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Dieter Lünse, Institut für Konfliktaustragung und Mediation (IKM) Hamburg: <i>Wirkung von Zivilcourage, gewaltfreies Handeln als Grundlagen im Widerstand und Umbruch von Gesellschaften</i>- Uli Jäger, Berghof Foundation / Friedenspädagogik Tübingen: <i>(Frieden) Lernen in politischen Umbruch- und Konfliktsituationen</i>
10.30-11.00 Uhr	Kaffeepause

11.00-12.30 Uhr Parallele Panels (ggfs. Treffen von AKs zu weiteren Themen):

4 Fortsetzung von Panel 1: Wer will Peacebuilding? Internationale Interventionen in Nachkriegskontexte und Widerstand als Teil des Friedensprozesses

- Hannah Neumann, Joel Gwyn Winckler , Freie Universität Berlin: *Die Beschäftigung mit sich selbst und der Widerstand gegen andere: Wo „Ownership“ in Interventionsgesellschaften verloren geht*
- Lisa M. Groß, Universität Konstanz: *(Peace)-building Economic Insecurity? Administration Reform and Local Resistance Strategies in Croatia*

5 Gewalt als Norm? Kulturelle und interreligiöse Deutungsmuster gesellschaftlicher Gewaltpotenziale (Panel des AK Kultur und Religion)

Moderation: Dipl.-Pol. Pia Popal, Universität Augsburg

Discussant: PD Dr. Ines-Jacqueline Werkner, Universität Heidelberg

Papergiver:

- Prof. Mag. Dr. Werner Wintersteiner/ Dr. Wilfried Graf, Universität Klagenfurt/ Institute for Integrative Conflict Transformation and Peacebuilding, Wien: *Gewalt, Widerstand, Frieden. Kulturwissenschaftliche Zugänge*
- Leif Seibert, Universität Bielefeld: *Theisten in Schützengräben. Religiöse Glaubwürdigkeit im Friedensprozess in Bosnien und Herzegowina*

6 „Gendered Resistance“: Geschlechterperspektiven auf widerständige Bewegungen

Moderation: Dr. Bettina Engels, Freie Universität Berlin

Papergiver:

- Dr. Christiane Leidinger, Berlin: *Feministischer Widerstand par excellence. Protestformen der Frauenwiderstandscamps im Hunsrück und Prinzipien einer Konzeption von Grenzüberschreitungen*
- Maïke Majewski, Universität Hamburg: *Wege in den Widerstand - Motivationen und Lebenswege von Aktivistinnen in Nordirland 1968 -98*
- Dr. Sabine Korstian, Universität Köln: *Widerstand und Verletzungsoffenheit - Palästinenserinnen in den besetzten Gebieten*

12.30 Uhr Mittagessen und Pause

13.30-14.30 Uhr **Treffen der FriedensforscherInnen**

14.30- 16.00 Uhr Plenum:
„Wozu Theorie?“ Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Senghaas im Gespräch mit Prof. Dr. Christina Schües und Dr. Andreas Bock (Panel des AK Theorie)
Moderation: Julika Bake, Universität Augsburg

16.00-16.30 Uhr Kaffeepause

16.30-18.00 Uhr Parallele Panels:

7 Roundtable: Erleben, erzählen, bewältigen: Über den Umgang mit Gewalt in und nach Bürgerkriegen

Moderation: Dr. Sonja Grimm, Universität Konstanz

ImpulsgeberInnen:

- Dr. Marcel Baumann, Universität Freiburg
- Dr. Sabina Ferhadbegović, Universität Jena
- Peter Schumann, Experte für UN-Friedensmissionen, Berlin
- Dr. Britta Weiffen, Universität Konstanz

8 Gewalt und Widerstand: Zivilgesellschaftliche Akteure

Moderation: Prof. Dr. Thorsten Bonacker, Philipps-Universität Marburg

Papergiver:

- Katja Muñoz, Universität Hamburg: *Rebellion and Politics – An empirical analysis of variance in agency of non-state actors*
- Dr. Andréa Vermeer, Universität Erlangen: *Vertrauen und soziale Netzwerke in kollektiv organisierten Gesellschaft am Beispiel Irak*
- Prof. Dr. Heidrun Zinecker, Universität Leipzig: *Lernen nichtstaatlicher Gewaltakteure als Möglichkeit für eine Transformation von gewaltsamem zu friedlichem gesellschaftlichen Wandel (das Beispiel der FARC-EP in Kolumbien)*

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Mitgliederversammlung der AFK

Samstag 24.03.2012

8.15 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Parallele Panels:

9 Widerstand und Umbruch in Ägypten

Moderation: Dr. Barbara Müller, IFGK

Papergiver:

- Dr. Patricia Bauer, Dr. Bertold Schweitzer/ Prof. Dr. Michael Berndt, Universität Cairo/ Universität Osnabrück: *The Egyptian Revolution of 2011: Mechanisms of Violence and Non-Violence*
- Sina Birkholz, Universität Augsburg: *The lost generation rises up – analyzing the Egyptian revolution from a “youth”-perspective*
- Nadine Kreitmeyr / Christoph Sanders, Universität Tübingen: *“The people want to overthrow the Regime!” – Die Radikalisierung von Staat- und Gesellschaftsbeziehungen in Ägypten am Beispiel der 6. April Jugendbewegung*

10 Gewalt in Transformationsprozessen

Moderation: Julia Viebach, Philipps-Universität Marburg

Papergiver:

- Andreas Jacobs, HSFK: *Nairobi Burning. Shedding light on the urban dynamics and deeper meaning(s) of the Kenyan post-election violence*
- Dr. Jonas Wolff, HSFK: *Demokratische Revolution in Bolivien. Versuch der Erklärung eines friedlichen Umbruchs*
- Dr. Mirjam Weiberg-Salzmann, Universität Münster: *Demokratie als Enttäuschung: Sri Lanka als südasiatisches Exempel von Gewalt und Gegengewalt*

11 Inszenierung von Widerstand, Umbruch und Gewalt

Moderation: Dr. Bettina Engels, Freie Universität Berlin

Papergiver:

- Katrin Oberdorfer, Universität Wien: *Der weiße Frauenkörper im 'Krieg gegen den Terror' - Herausforderung für feministische Debatten*
- Dr. Claudia Brunner, Universität Klagenfurt: *Alte Jungfrauen und Neue Kriege. Zur Funktion der 'Assassinen-Legende' im gegenwärtigen Terrorismuswissen*
- Prof. Dr. Sven Chojnacki, Freie Universität Berlin: *Inszenierung des Selbst/Anderen in Kriegszeiten*

10.30-11.00 Uhr Kaffeepause

11.00-13.00 Uhr **Politischer Frühling in der MENA-Region? Implikationen
anhaltender und neu auflebender Gewaltpotenziale: Ein
kritischer Dialog zwischen Journalismus und Wissenschaft**

Moderation: Dr. Regine Mehl

- Martin Durm, ARD-Auslandskorrespondent Mittler und Naher Osten, SWR
- Prof. Dr. Friederike Pannewick, Universität Marburg
- Prof. Dr. Rachid Ouaiassa, Universität Marburg
- PD. Dr. Jochen Hippler, Universität Duisburg-Essen

13.00 Uhr Mittagessen

Anschl. Abreise